

FILL - Fußball im Limpurger Land

Was war? Was ist? Alles über den FILL-Kosmos in der praktischen Übersicht!

Ausgabe 24 - 19/20
0,00€

Das Bühlertal ist „on fire“!

Nicht nur Gschwend brennt, auch im Bühlertal liefen die Motoren endlich wieder heiß! Bühlerzell und auch Obersontheim glänzten auf dem Tableau mit Siegen und holten insgesamt zwölf Zähler. Auch dreifach punkten konnte der FC Oberrot nach langer Durststrecke wieder, Tom Scheuermann zeigte vom Punkt aus in der letzten Minute Eier und machte den Sieg klar. Diesen hätte man sich auf in Ottendorf gewünscht, wo das Derby an den SV Rieden ging - Tabellenplatz 2 ist ebenso futsch!



Sirtaki

Gschwend gewinnt auch das nächste gemeindeinterne Derby!

Wieder nix: Auch in diesem Jahr bleibt das Waldstadion in Grün/Weißer Hand!

Nächste Ausgabe:
Freitag, 08. Nov 2019



Die Partien im FILL-Kosmos:

SV Frickenhofen - TSF Gschwend	1:2
SV Edelfingen - TSV Obersontheim	1:4
Langenburg - TSV Obersontheim II	2:3
TSV Hessental - TSV Eutendorf	1:1
Sprf. Bühlerzell - Leukershausen	4:2
TAHV Gaillard - SV U'weissach II	10:1
Sprf. Bühlerzell II - Michelbach/Bilz	4:2
TAHV Gaillard II - SV U'weissach III	2:6
FC Ottendorf - SV Rieden	2:4
TSV Gaillard - TSV Bitzfeld	Abs
TSV Gaillard II - SV Westheim II	Abs
FC Oberrot - TSV Rudersberg	3:2
FC Oberrot II - TSV Rudersberg II	1:1
SGM HU - Stern Möggingen II	5:0

Englische Woche:
SC Korb - TSV Sulzbach-Laufen 6:11.

SV Frickenhofen
vs. TSF Gschwend



„Ob ein Sieg für Gschwend verdient war, sei mal dahingestellt“, äußert Frickenhofens Pressewart Thomas Nast nach der nächsten Niederlage gegen Gschwend. Anders sieht man das freilich im Hauptort: „Es war schon verdient. Von den Chancen her hatten wir ein Plus, dazu waren sie auch noch deutlicher“, findet Gschwends Fußball-Capo Markus Weiser. Der Favorit in Grün/Weiß konnte durch Marcus Pfisterer, freigespielt von Savvas Papado-

poulos, in Führung gehen, ehe es nach einem Eckball turbulent wurde: Das Leder fand über mehrere Umwege den Weg ins Tor, was man Robin Bauer anrechnen kann - so man will... Nach dem Seitenwechsel wurde die Uslun-Elf von den TSF kalt erwischt und Torjäger Jakob Kämmerling sorgte nach Zuspriel von Fidan Hasani für die erneute Führung. „Es war auf dem tiefen Boden nicht einfach“, so Weiser, der sich mit dem TSF-Lager am Ende über einen „dreckigen Sieg“ in einem ausgeglichenen Spiel freut.

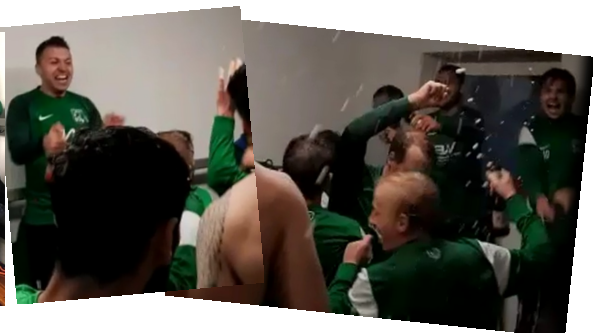
1:2

Tore: 0:1 Marcus Pfisterer (21.), 1:1 Robin Bauer (34.), 1:2 Jakob Kämmerling (48.)

SV Frickenhofen: Luis Hirth, Max Preuß, Frederik Belz (77. Maurice Degout), Thomas Hirth, Markus Hinderer (45. Benjamin Grau), Fabian Bauer, Robin Bauer, Colin Postic (61. Simon Däß), Dennis Frey, Alexander Frech, Tim Bauer (70. Andreas Barth)

TSF Gschwend: Patrick Karasek, Sebastian Joos (89. Simon Sorg), Jonas Schuster, Mario Fernandez, Nico Munz, Tobias Hofmann, Steffen Lange, Marcus Pfisterer, Savvas Papadopoulos (71. Marc Schmid), Fidan Hasani (85. Baris Bozkus), Jakob Kämmerling (71. Sefoulaye Kouboni)

Gammel und Einsendungen



Links: Julian Feil von der SGM HU musste schon vor Spielbeginn alles geben, damit der gärende Morast der letzten Monate aus dem Pfostenloch wich, denn das Tor war nicht gerade! Am Ende hat Schiedsrichter Patrick Kaupp (SK Fichtenberg) noch angepfeifen - „Handshake“ mit Julian Feil war sicher wohlüberlegt. Mitte/Rechts: Die Turn- und Sportfreunde Gschwend sind „on fire“ und feiern den Derbysieg in Frickenhofen standesgemäß mit dem Klassiker „Will Grigg's on fire!“

Fotos:
Thomas Grau (Gschwend)
Michael Busse

Verantwortlich für den Inhalt: Michael Busse
Deine Meinung an: michael.busse@limpurg-fussball.de
FILL: eingetragene Marke seit 12/2017

www.limpurg-fussball.de

Bühlerzell wieder auf dem zweiten Rang!



Spfr. Bühlerzell II
vs. TSV Michelbach/Bilz

Die Faust-Truppe düpierte ambitionierte Gäste aus Michelbach mit 4:2 und eroberten den zweiten Tabellenplatz vom FC Ottendorf zurück! Doppelpacker Johannes Nübel sorgte zunächst für klare Verhältnisse, ehe es nach Wiederbeginn turbulent wurde und dreimal einschlug. Am Ende hat es gereicht.

4:2

Tore: 1:0 Johannes Nübel (18.), 2:0 Johannes Nübel (45.), 3:0 Anthony Riek (46.), 3:1 Cornelius Schmid (47.), 4:1 Fabian Zühlke (48.), 4:2 Christopher Grünke (90.)

Spfr. Bühlerzell II: Daniel Riek, Michael Kohn, Patrick Seufferlein, Matthias Ludewig, Johannes Nübel (60. Robin Binder), Jan Heinrich, Tobias Häußler, Timo Müller, Matthias Gronbach (75. Hannes Gall), Anthony Riek

Ein Remis, mit dem Niemand etwas anfängt...



TSV Hessental
vs. **TSV Eutendorf**

Der TSV Eutendorf zeigte wieder ein bekanntes Muster, aus Limpurger Sicht leider auch gegen den ebenso akut gefährdeten TSV Hessental. Vasile Alexandru markierte die frühe Führung, die wieder nicht über die Zeit gebracht, oder gar ausgebaut werden konnte. Hessentals Darius Hajian gelang noch vor dem Seitenwechsel der Ausgleich...

1:1

Tore: 0:1 Vasile Alexandru (12.), 1:1 Darius Hajian (41.)

TSV Eutendorf: Viktor Balz, Lucian Leca, Besfort Gashi, Mehmet Özkan (49. Berkan Celik), Georgios Koukoulitias, Ionut Păun, Marian-Horatiu Radu, Martin Lenghel (35. Redouane Boudia), Vasile Alexandru, Christian-Ionel Rotaru, Chalil Chalil Impram (63. Alin Mihai Stanciu)

Spannende Schlussphase endet mit Oberrot-Sieg



FC Oberrot
vs. TSV Rudersberg

„Am Ende glücklich, aber aufgrund der Teamleistung verdient“, schildert Oberrots Trainer Heiko Rohrweck nach einer turbulenten Schlussphase. Zunächst blieb ein Foulelfmete an Simon Kühnle verursacht untersagt, dafür nutzte Tom Scheuermann einen Freischuss kur vor Schluss zum 3:2! Im Gegenzug hätte Rudersberg ebenso per Elfmeter treffen können, doch der Pfiff blieb aus. „Das war schon glücklich, ich hätte ihn gepfiffen“, gibt Sieger Rohrweck nach Spielende zu. Der FC Oberrot kämpfte sich nach zwei Ausgleichen jeweils zurück ins Spiel und fährt einen nicht erwarteten Sieg gegen starke Rudersberger ein. „Bei dem aktuellen Druck ist das natürlich Gold wert“, so Rohrweck, dessen Elf die Abstiegszone verließ.

3:2

Tore: 1:0 Steffen Wieland (8.), 1:1 Dirk Seifert (12.), 2:1 Frederik Walch (49.), 2:2 Dirk Seifert (63.), 3:2 Marc Scheuermann (90./FE)

FC Oberrot: Kay Kübler, Marc Scheuermann, Markus Wurst, Jens Koch, Dirk Noller, Marvin Woelk, Frederik Walch, Steffen Wieland, Andreas Krockenberger (75. Nick Kübler), Markus Bauer, Simon Kühnle (84. Lucas Puppe)

Obersontheim gewinnt verdient und ungefährdet



SV Edelfingen
vs. **TSV Obersontheim**

Die Nagumanov-Elf hat den Derby-Schock gegen Bühlerzell verdaut und gewann in Edelfingen unbeeindruckt mit 4:1. „Sie waren einfach abgezockter und haben in regelmäßigen Abständen ihre Chancen genutzt“, weint man in Edelfingen einer Überraschung hinterher, die man sich nach den jüngsten Wochen sicherlich ausgerechnet hatte. Doch TSV-Goalgetter Michael Däschler brachte jeden zum verstummen, Martin Gorges setzte noch vor dem Wechsel eins drauf. Mit dem Doppelschlag von Niko Wild und dem eingewechselten Tim Otterbach war die Messe gelesen. Ärgerlich für den Ligaprimus war schließlich der Ehrentreffer der Gäste. Mit dem Sieg ist Obersontheim wieder in der Spur, was jedoch noch zu beweisen ist.

1:4

Tore: 0:1 Michael Däschler (14.), 0:2 Martin Gorges (45.), 0:3 Niko Wild (70.), 0:4 Tim Otterbach (74.), 1:4 Sandro Wolfart (76.)

TSV Obersontheim: Eugen Frescher, Marco Krause, Martin Gorges, Mathias Glasbrenner, Marcel Hossner (82. Felix Glasbrenner), Niko Wild, Pablo Wild, Tim Blümel, Marco Pfitzer (67. David Herrmann), Andrey Nagumanov (61. Tim Otterbach), Michael Däschler (72. Kai Graf)

Ottendorfer Höhenflug endet gegen Rieden



FC Ottendorf
vs. SV Rieden

Die Elf von Trainer Heiko Winter muss den zweiten Platz hergeben und landet nach dem jüngsten Höhenflug auf der Nase. Die Gäste gaben sich nie auf und drehten das Derby noch in der Schlussphase, dabei hatte der FC Ottendorf gleich zwei Mal geführt! Nun muss sich der FCO wieder sammeln.

2:4

Tore: 1:0 Nico Leuze (32.), 1:1 Mehmet Selcuk (61.), 2:1 Steffen Köger (64.), 2:2 Daniel Kasian (68.), 2:3 Lucas Brodbeck (76.), 2:4 Christian Neitzel (80.)

FC Ottendorf: Thomas Wasik, Erwin Reitenbach, Marian Schimannek (70. Marcel Grau), Nico Leuze, Mika Tischler, Christian Jäckel, Karl-Niklas Drescher, Daniel Mayer (39. Dejan Draganovic), Patrik Kinderknecht (79. Christian Roll), Dominik Neumann, Maxi Reissner (55. Steffen Köger)

Saffak-Elf bekommt ein halbes Dutzend



TAHV Gaildorf II
vs. SV Unterweissach III

Die zweite Garde des TAHV Gaildorf kommt auch weiterhin nicht richtig in Tritt, denn sie verlor deutlich. Dabei ging die Saffak-Elf gar durch Erhan Camli in Führung! Den Gästen aus dem Weissacher Tal machte dies nichts, denn sie drehten die Partie im zweiten Durchgang und gewannen am Ende deutlich.

2:6

Tore: 1:0 Erhan Camli (11.), 1:1 Lukas Blatt (34.), 1:2 Lennart Nagel (48.), 1:3 Dominik Weller (65.), 1:4 Tobias Richter (75.), 1:5 Dominik Weller (79.), 2:5 Abdulrahman Sakarya (83.), 2:6 Pascal Schuller (90.)

TAHV Gaildorf II: Oguzhan Büyükrifir, Emre Cakir (68. Abdulrahman Sakarya), Hüseyin Kutay, Enes Parlak, Berkay Aydın, Vedat Aydın, Muhammed Imre, Serkan Sahin, Senol Saffak, Erhan Camli (46. Musa Tahta), Avraam Karpouzis



Oberrot brachte Rudersberg öfters in Verlegenheit, machte jedoch zu wenig draus...

Fußball-Boss Schwerin leitet Aufholjagd ein



FC Langenburg vs. TSV Obersontheim II

Osos Zweite sorget wieder Mal für eine dicke Überraschung, denn der Tabellenzweite wurde düpiert! Zwar führten die Gastgeber mit 2:0, doch mit einem „wunderschönen Freistoßtor“ von Schwerin himself kam die Tuncel-Truppe noch vor dem Seitenwechsel zurück. Der eingewechselte Max Häusinger und Felix Hartmann drehten das Spiel noch!

2:3

Tore: 1:0 Marvin Blind (35.), 2:0 Semih Dalyanci (FE, 43.), 2:1 Marc Schwerin (45.+1), 2:2 Max Häusinger (71.), 2:3 Felix Hartmann (76.)

TSV Obersontheim II: Benjamin Gorzawski, Felix Hartmann, Michael Schloßstein, David Siemianowski, Jens Coblenz, Felix Eckert, Marc Schwerin, Jens Söllner, Daniel Glasbrenner, Dominik Hamann (80. Jan Moser), Tom Schlosser (38. Max Häusinger)

Lucas Puppe rettet Oberroter Serie



FC Oberrot II vs. TSV Rudersberg II

Nachdem im ersten Durchgang keine Treffer fallen wollten, markierte Rudersbergs Spielertrainer Kevin Kotrba die Gästeführung - Oberrot lief hinterher! In der Schlussphase erkämpfte und erspielte sich die Rohrweck-Truppe ein Übergewicht und war dem Ausgleich näher, als die Gäste der Erlösung. Lucas Puppe besorgte den Ausgleichstreffer kurz vor dem Ende der Partie, die unbesiegte Serie besteht noch!

1:1

Tore: 0:1 Kevin Kotrba (57.), 1:1 Lucas Puppe (88.)

FC Oberrot II: Thorsten Härer, Simon Schäffer, Michael Wieland, Marcel Schober, Michael Klöhn, Dominik Weller, Julius Neumann, Nico Adolf, Adrian Hertlein (32. Alexander Strack) (46. Patrick Paxian), Lucas Puppe, Lukas Schäfer (61. Christopher Schwarz)

Fotos:
Michael Busse

Drei Focke-Buden und plötzlich Tabellenführer!



SG H'stadt/U'gröningen vs. Stern Möggingen II

„Möggingen hatte nicht einen Torschuss und es muss eigentlich 15 oder 20:0 ausgehen!“, ärgert sich Fabian Berroth ein wenig über die maue Ausbeute und lobt Gästekeeper Tobias Voigt, der mehrmals ein zweistelliges Ergebnis verhinderte. „Jetzt ist es eben so...“, will noch keine wirkliche Titeleuphorie aufkommen, auch nicht, obwohl der nächste Gegner Göggingen heute verlor (1:2 in Schechingen) und den Platz an der Sonne für die SGM HU räumen musste. Übrigens aufgrund des besseren Torverhältnisses, denn die Turn- und Sportfreunde Gschwend stehen punktgleich mit der SGM an der Spitze. Die Akin-Elf hat aber eben ein um drei Tore besseres Torverhältnis. Trotz schlechter Chancenverwertung...

5:0

Tore: 1:0 Lars Tielech (26.), 2:0 Danilo Funk (38.), 3:0 Christian Focke (43.), 4:0 Christian Focke (78.), 5:0 Christian Focke (90.+1)

SG Hohenstadt/Untergröningen: Felix Häußler, Moritz Müller, Kai Zimmermann (70. Fabian Berroth), Julian Feil, Robin Horlacher, Lukas Haug (60. Manuel Rupp), Lars Tielech (46. Jannik Bürgel), Danilo Funk, Christian Focke, Marco Klotzbücher, Nico Antonucci (70. Adrian Hägele)

Bühlerzell bewahrt kühlen Kopf und feiert!



Spfr. Bühlerzell vs. Spfr. Leukershausen

Von einem „Sieg der Moral“ spricht ein erleichterter Zeller Coach Michael Hannemann. „Wir wollten den Derbysieg bestätigen und das ist uns nach einem disziplinierten Auftritt gelungen.“ In einem Match, bei dem beide Mannschaften auf Augenhöhe agierten, brachte Andreas Stein seine Elf in Front, doch „starke Gäste hielten eisern dagegen.“ „BOSS“ Christian Stein erhöhte, doch fast im Gegenzug fiel der Anschlusstreffer. Anstatt auf den Ausgleich zu gehen, schoss sich Leukershausen auf den Referee ein und nahm sich die Chancen auf einen Punktgewinn. In einer hitzigen Schlussphase (zwei Felderweise für die Gäste) bewies Hannemann ein goldenes Händchen und wechselte mit Fabian Zühlke den 4:2-Joker ein. res

4:2

Tore: 1:0 Andreas Stein (25.), 2:0 Christian Stein (59.), 2:1 Piotr Tobola (61.), 3:1 Philipp Krupp (67.), 3:2 Piotr Tobola (80.), 4:2 Fabian Zühlke (90.)

Spfr. Bühlerzell: Christopher Ammon, Amadeus Trittnier, Niklas Kurz, Patrick De Gruyter, Rafael Lopez (56. Maximilian Schwarz), Marco Wengert (88. Fabian Zühlke), Kevin Maintok (90. Tobias Häußler), Christian Stein, Daniel Walz, Andreas Stein (77. Uwe Schuch), Philipp Krupp

TAHV Gaildorf feiert nächste Tor-Party



TAHV Gaildorf vs. SV Unterweissach II

„Bei allem Respekt für unsere Gegner, aber mittlerweile langweile ich mich an der Seitenlinie“, strotzt TAHV-Coach Yasar Uysal voller Stolz nach einem weiteren Kantertsieg. Auf einem sehr tiefen Untergrund eröffnete Ismail Ilisik bereits nach 20 Sekunden den Torreigen. Als Aytac Uysal wenig später auf 2:0 erhöhte, wusste Coach Uysal bereits „wie der Spielverlauf sein wird“. Zur zweiten Hälfte (5:0) schaltete der Spitzenreiter einige Gänge zurück und ließ den Gegner mitspielen, was Uysal mächtig wurmte „da wollte auf einmal jeder ein Tor schießen!“. Trotzdem sammelten sich die in schwarzen Jerseys agierenden Mannen und machten noch was für das Torverhältnis, was Uysal regelrecht begeisterte. res

10:1

Tore: 1:0 Ismail Ilisik (1.), 2:0 Aytac Uysal (4.), 3:0 Aytac Uysal (27.), 4:0 Serkan Uygun (40.), 5:0 Murat Kalkan (45.), 6:0 Emrah Bildirici (55.), 7:0 Murat Kalkan (59.), 8:0 Serkan Uygun (67.), 9:0 Erhan Camli (84.), 9:1 Kay Öchsle (87.), 10:1 Murat Kalkan (90.)

TAHV Gaildorf: Musa Tahta, Yunus Temiz (72. Emre Cakir), Muhammed Büyükfirat (28. Burak Könu), Kevin Philipp, Ibrahim Erdogdu, Anil Ihsan Yorulmaz, Emrah Bildirici (76. Erhan Camli), Ozan Erdogdu (52. Muhammed Büyükfirat), Murat Kalkan, Serkan Uygun, Ismail Ilisik (52. Vedat Aydin), Aytac Uysal



„Wenn wir nicht gewinnen, machen wir ihnen wenigstens den Rasen kaputt!“ In Untergröningen traf die Fußballer-Weisheit zu...